

Nicht zur Verbreitung in den Vereinigten Staaten von Amerika, Australien, Kanada oder Japan.

capsensixx AG startet Börsengang und plant Erstnotiz im Prime Standard am 21.6.2018

- Zeichnungsfrist beginnt am 12.6. und läuft voraussichtlich bis zum 18.6.2018
- Angeboten werden 857.500 Aktien zzgl. eines möglichen Greenshoes über bis zu 128.625 Aktien
- Preisspanne 16,00 Euro bis 19,00 Euro, dies entspricht einem Platzierungsvolumen von 15,78 bis 18,74 Mio. Euro (inkl. Platzierung des Greenshoes)
- Mittel aus dem Börsengang sollen hauptsächlich zur Expansionsstrategie der Tochtergesellschaft coraixx eingesetzt werden

Frankfurt, 11. Juni 2018 - Die capsensixx AG ("capsensixx"; ISIN DE000A2G9M17), ein führender Anbieter von Financial Administration as a Service, gibt die weiteren Details zum Börsengang bekannt. Die Erstnotiz der Aktien im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse soll voraussichtlich am 21. Juni 2018 erfolgen. Vom 12. Juni bis voraussichtlich zum 18. Juni 2018 werden die Aktien von capsensixx im Rahmen eines Bookbuilding-Verfahrens angeboten. Die Preisspanne wurde mit 16,00 bis 19,00 Euro je Aktie festgelegt. Insgesamt werden bis zu 986.125 Aktien (inkl. des Greenshoes) angeboten, von denen 330.000 aus einer Kapitalerhöhung stammen. 527.500 Aktien stammen vom bisherigen Alleingesellschafter, der PEH Wertpapier AG. Zudem stellt die PEH Wertpapier AG weitere bis zu 128.625 Aktien im Rahmen einer Mehrzuteilungsoption für den Greenshoe zur Verfügung. Das Platzierungsvolumen ohne Greenshoe beläuft sich auf 13,72 bis 16,29 Mio. Euro (bei voller Ausübung des Greenshoes bis zu 18,74 Mio. Euro). Der Freefloat beläuft sich nach vollständiger Platzierung ohne Greenshoe auf 25,0% (bei vollständiger Ausübung des Greenshoes 28,7%). Die PEH Wertpapier AG bleibt Großaktionär der capsensixx und hat sich einer Lock-up-Vereinbarung von 24 Monaten unterworfen. Die zufließenden Mittel will capsensixx zur weiteren Wachstumsfinanzierung der neu gegründeten Tochtergesellschaft coraixx einsetzen. Bei der Transaktion fungiert die ICF BANK AG als Sole Global Coordinator und Sole Bookrunner. Das Angebot besteht aus einem erstmaligen, öffentlichen Angebot in Deutschland und in Luxemburg sowie einer Privatplatzierung an qualifizierte Anleger in bestimmten Jurisdiktionen außerhalb Deutschlands und Luxemburgs. Außerhalb der Vereinigten Staaten von Amerika werden die Aktien gemäß Regulation S unter dem U.S. Securities Act von 1933 angeboten. Der entsprechende Wertpapierprospekt wurde am heutigen 11. Juni 2018 von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) gebilligt und wurde auf der Website www.capsensixx.de veröffentlicht.

Erläuterungsteil

capsensixx übernimmt für Unternehmen die Administration, Strukturierung und Umsetzung von Finanzprodukten verschiedener Assetklassen und Produktabläufe im Finanzbereich ("Financial Administration as a Service"). Im Fokus stehen dabei u.a. Fonds und alternative Assets. Hier verfügen die Tochtergesellschaften Axxion als Kapitalverwaltungsgesellschaft und der Verbriefungsspezialist Oaklet jeweils über eine starke Marktstellung als bankenunabhängiger Anbieter im deutschsprachigen Raum. Axxion konnte die Assets under Administration zwischen 2015

und 2017 deutlich steigern auf rund 8,9 Mrd. Euro (31. Dez. 2017) von 4,9 Mrd. Euro (31. Dez. 2015). Die Assets under Administration beliefen sich zum 31. März 2018 auf rund 9,2 Mrd. Euro. Mit dem Technologie Start-up coraixx für die Digitalisierung von Finanzbelegen mittels künstlicher Intelligenz erweitert die capsensixx AG ihre Wertschöpfungskette und erschließt sich so neue Geschäftsfelder und Kundengruppen mit hohem Wachstumspotenzial.

Die capsensixx-Gruppe wächst seit Jahren profitabel, wobei der Umsatz einen hohen Anteil wiederkehrender Erlöse aufweist. Durch das diversifizierte Geschäftsmodell ist die Gesellschaft zudem so positioniert, dass auch bei Margenrückgängen noch eine Steigerung beim Umsatz und Ergebnis möglich ist. Hierzu tragen die stabilen und skalierbaren Plattformen bei. Zudem bestehen in den Geschäftsbereichen weitere Potenziale zur Optimierung und Steigerung der Effizienz.

Im Geschäftsjahr 2017 hat die capsensixx-Gruppe den Umsatz um rund 77% auf rund 116,2 Mio. Euro gesteigert. Zu dem Umsatzanstieg trugen auch nicht-erfolgswirksame Performance Fees als durchlaufende Posten bei von der Tochtergesellschaft Axxion administrierten Fonds bei. Das Ergebnis vor Steuern von capsensixx stieg 2017 um rund 24% auf 7,2 Mio. Euro. Die positive Geschäftsentwicklung von capsensixx hat sich im 1. Quartal 2018 fortgesetzt. Der Umsatz verbesserte sich gegenüber dem 1. Quartal 2017 um rund 66%, das Ergebnis vor Steuern um rund 24%.

Sven Ulbrich, CEO der capsensixx: "Unser Geschäft wächst seit Jahren profitabel. Financial Administration as a Service stellt die DNA der capsensixx dar. Unsere Tochtergesellschaften Axxion und Oaklet haben hier eine ausgezeichnete Marktstellung erreicht. Mit den zufließenden Mitteln aus dem Börsengang wollen wir jetzt die sich bietenden Wachstumschancen im Bereich der Digitalisierung von Finanzbelegen mit einer selbstlernenden Software nutzen. Nach der vollständigen Umsetzung aller geplanten Maßnahmen würden wir mit dem Technologie Start-up coraixx und dem von Fraunhofer und unserem Joint-Venture Partner INQUENCE für einen großen deutschen Reisekonzern entwickelten, selbstlernenden System über eine hervorragende Ausgangsbasis verfügen."

Kontakt:

Media Relations

edicto GmbH

Axel Mühlhaus/ Dr. Sönke Knop

Tel. +49(0) 69/905505-51

E-Mail: capsensixx@edicto.de

Diese Veröffentlichung darf weder direkt noch indirekt in die oder in den Vereinigten Staaten (einschließlich ihrer Territorien, Schutzgebiete, Bundesstaaten und des District of Columbia), Australien, Kanada oder Japan verbreitet werden. Diese Veröffentlichung stellt weder ein Angebot noch den Teil eines Angebots zum Kauf oder zur Zeichnung noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren dar. Die hierin erwähnten Aktien der capsensixx AG (die "Aktien") dürfen nicht in den Vereinigten Staaten angeboten oder verkauft werden. Die Aktien sind nicht und werden nicht gemäß dem U.S.-amerikanischen Securities Act von 1933 in der jeweils gültigen Fassung registriert und werden in den Vereinigten Staaten nicht angeboten oder verkauft außer auf Grundlage einer anwendbaren Ausnahme von der Registrierung. Außerhalb der Bundesrepublik Deutschland und des Großherzogtums Luxemburg, insbesondere in den Vereinigten Staaten, findet kein öffentliches Angebot statt. Das öffentliche Angebot in der Bundesrepublik Deutschland und in Luxemburg erfolgt ausschließlich durch und auf Basis eines von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht gebilligten Prospekts. Der Prospekt ist auf der Internetseite der Gesellschaft veröffentlicht und bei der Gesellschaft (Fax-Nr.:

+49 69 7680585 20) und der Emissionsbank ICF Bank AG (+49 69 92877-555) zur kostenlosen Ausgabe erhältlich].

In dem Vereinigten Königreich wird diese Veröffentlichung nur verteilt und es richtet sich nur an Personen, die (i) professionelle Anleger sind und unter Artikel 19(5) des Financial Services and Markets Act 2000 (Financial Promotion) Order 2005 in der geltenden Fassung (die "Verordnung") fallen oder (ii) Personen sind, die unter Artikel 49(2)(a) to (d) der Verordnung fallen ("high net worth companies", "unincorporated associations" etc.) (wobei diese Personen zusammen als "Relevante Personen" bezeichnet werden). Diese Veröffentlichung richtet sich nur an Relevante Personen und auf Basis dieser Veröffentlichung dürfen Personen nicht handeln und nicht vertrauen, die keine Relevante Personen sind. Jede Investition oder jede Investitionstätigkeit, auf die sich diese Veröffentlichung bezieht, steht nur den Relevanten Personen offen und wird nur mit Relevanten Personen eingegangen.

Stabilisierung/Verordnung (EU) 596/2014.